

TSV nach Auswärtssieg auf dem Vormarsch Brandenburg und Walter setzen Highlights

Einen ungefährdeten Auswärtssieg führen die Sportkegler des TSV Salzgitter am Wochenende in Osnabrück ein. Mit einer konzentrierten Leistung entschieden sie die Zweitligabegegnung beim abgeschlagenen Tabellenletzten mit 4752:4596 Holz (47:31) für sich. Mit diesem Erfolg sind die TSVer ihrem Ziel, Platz 2 nach der Punktspielrunde, ein gehörigen Schritt näher gekommen. Zumal der direkte Konkurrent Gelsenkirchen mit einem Punktverlust gegen Hilden überraschend Federn lassen musste.

Der TSV dominierte auf den anspruchsvollen Bahnen von Beginn an. Mit dem in der Rangliste führenden Thomas Stasch begann diesmal Detlef Karlstedt an seiner Seite. Das stellte sich als kluger Schachzug heraus. Beide hatten aber mit dem stärksten Osnabrücker Uwe Schierbaum (800 Holz / 10 Pkt) ihre liebe Mühe. Jeweils mit den letzten Kugeln musste sich Stasch (796 / 7) knapp geschlagen geben, während Karlstedt (810 / 11) am ihm vorbei ziehen konnte. Der zweite Osnabrücker, Marcel Namyslo (739 / 2), konnte sich nicht entscheidend in Szene setzen. Damit war ein wichtiger Baustein, bei einem Vorsprung von + 67 Holz, gelegt.

Im zweiten Spielabschnitt kam aber doch mal kurzzeitig Unruhe im TSV Team auf. Kampflos wollten die Gastgeber das Feld nicht räumen und konnten ihren Rückstand nach zwei von vier Bahnen auf -27 Holz verringern. Mit der nötigen Konzentration und Abgeklärtheit konnten sich die TSVer vom Druck befreien und wieder Stück für Stück absetzen. Ein Highlight des Tages setzte Bernd Walter, der auf seiner dritten Bahn mit 18 Neunen hintereinander begann. Ein nicht alltägliches „Spektakel“ auf diesen Bahnen, welches mit lang anhaltenden Applaus gewürdigt wurde. Walter setzte sich mit 799 Holz / 9 Pkt knapp gegen Peter Rolf (798 / 8) durch und Mannschaftskapitän Andreas Twardowski (774 / 5) hielt Niklas Hörnschemeyer (770 / 4) knapp in Schach. Auf +72 Holz war der Vorsprung angewachsen.

Damit war der Widerstand der Gastgeber gebrochen. Zumal die Salzgitteraner mit Jörg Brandenburg, den in der Auswärtsrangliste führenden noch im Petto hatten. Was hat der Kerl für eine Form! Seine 815 Holz / 12 Pkt bedeuten im achten Auswärtsspiel zum vierten Mal Tagesbestleistung, davon zu dritten Mal hintereinander. Ihm zur Seite stand Carsten Schinke, der sich diesmal nur mit 758 Holz / 3 Pkt zufrieden geben musste. Im Schlussblock der Osnabrücker kegelten Gerhard Schultz (786 / 6) und Axel Wienholt (703 / 1).

In der Tabelle rangieren die TSV Sportkegler nach dem Auswärtssieg zwar weiterhin auf Platz 4, haben aber schon sechs Pluspunkte auf ihrem Konto. Unangefochtener Tabellenführer bleibt Tecklenburg mit +9. Gelsenkirchen, Kassel und Wattenscheid haben jeweils +4.